



## **Presseinformation der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb.**

Thalheim/Erzgeb., 13.11.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Sehr geehrte Pressevertreter,

Gestern reiste Bürgermeister Nico Dittmann mit Vertretern des Seniorenbeirates und der Stadtverwaltung nach Dresden, um dort an der feierlichen Preisverleihung zum Sächsischen Förderpreis für Demokratie teilzunehmen. Als eines von sieben Projekten war die Stadt Thalheim/Erzgeb. mit dem Projekt „Machen statt Meckern“ für den Kommunenpreis nominiert. Die Spannung war groß, als Moderator endlich den Juryentscheid bekanntgab: **„Machen statt Meckern“ gewinnt den Sächsischen Förderpreis für Demokratie in der Kategorie Kommune.**

Bürgermeister Nico Dittmann ging auf die Bühne, um den Preis stellvertretend für alle Beteiligten entgegen zu nehmen und einige kurze Fragen zu beantworten. Wir, Stadtverwaltung, Stadtrat und Bürgermeister, sind dankbar für diese Auszeichnung und freuen uns sehr darüber. Vor allem möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Akteuren, die immer für die Stadt im Einsatz sind, herzlich bedanken: Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, Teilnehmer unserer vielen Workshops und Ideenwerkstätten, Vereinstätige, engagierte Bürger und Bürgerinnen aller Art.

Was gehört eigentlich alles zu unserem Projekt „Machen statt Meckern“? Die Idee dahinter ist, Bürgerinnen und Bürger einzubeziehen. Ihnen die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen und gehört zu werden. Das ist bei unseren Kinderbürgermeisterinnen, dem Seniorenbeirat, den Stadtratssitzungen und der jährlichen Einwohnerversammlung, sowie Anwohnerversammlungen bei Straßenbauarbeiten möglich. Auch in den zahlreichen in Thalheim ansässigen Vereinen engagieren sich viele Menschen und bieten Beteiligungsmöglichkeiten. Viel Zuspruch erhalten wir auch für die Ideenwerkstätten und die Workshops. Ganz neu hinzugekommen ist das Babytreffen, um den Austausch junger Familien zu fördern. Wir führen Vereins- und Gewerbestammtische durch. Über den Online-Mängelmelder kann uns jede\*r ohne Verzögerung auf

Schönheitsfehler im Stadtgebiet hinweisen. Wie bekannt ist, hat die Stadtverwaltung wir auch so immer ein offenes Ohr für alle Bürgerinnen und Bürger: Über Online-Kanäle wie Facebook und den WhatsApp-Newsletter, aber auch telefonisch, per E-Mail und persönlich im Rathaus. Zentrales Element ist dabei unser Bürgerbüro mit den neuen Öffnungszeiten und dem barrierefreien Zugang.

Kurze Wege in der Kommunikation führen zu mehr Transparenz und mehr direktem Feedback, das ist das Ziel von Bürgermeister und Stadtverwaltung. Wussten Sie schon, dass alle Unterlagen für die öffentlichen Stadtratssitzungen in unserem Ratsinformationssystem eingesehen werden können? Wirklich mitgemacht und Hand angelegt wird seit letztem Jahr beim Subbotnik, um das Stadtgebiet zu verschönern. Auch Treffen mit Partnerstädten zum Austausch, oftmals über kommunalpolitische Themen oder Themen in der Vereinsarbeit, gehören dazu. Mit der Fotoaktion „Thalheim weltweit“ zeigen uns viele Thalheimer und Thalheimerinnen, wie verbunden sie sich mit der Stadt fühlen. Und auch die Aktion Blumenfahrräder erfreut sich großer Beliebtheit. All diese Aktionen sorgen für ein großartiges Gemeinschafts- und Zugehörigkeitsgefühl, woraus mehr Engagement resultiert. Dieses Engagement gewürdigt wird dann wiederum bei der jährlichen Bürgerehrung.

Das alles zeigt, dass Demokratie kein abstrakter politischer Begriff ist, sondern einem im tagtäglichen Leben begegnet und vom Engagement unserer Bürger und Bürgerinnen lebt. Demokratie ist nicht unnahbar, sondern belebt eine Stadt. Wir hätten diesen Preis nie erhalten, wenn es nicht so viele engagierte Menschen in diesem Ort geben würde. An dieser Stelle wollen wir uns noch einmal bei allen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, sowie allen Vereinen recht herzlich bedanken!

**Pressestelle:**

Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb.  
Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb.  
Wiebke Arnold  
Telefon 03721 262-26  
pressestelle@thalheim-erzgeb.de